

Alter Name **neu aufgestellt**

● **KURZ GRUPPE** Unter oben stehendem Motto könnte man die Wiedereinführung von OM Track als Marke des früheren italienischen Herstellers OM deuten. Den Branchenkennern dürfte der Name OM ein wenig geläufiger sein. Vor allem in Süddeutschland war der italienische Hersteller mit Sitz in Treviso in den 1990er- und 2000er-Jahren eine feste Größe im Brechermarkt. OM änderte seinen Namen in OM Track, als die Familie Hoogendoorn das Unternehmen übernahm und den Verkauf von mobilen Brech- und Siebanlagen unter der Marke OM Track fortführte.

Die Produktvielfalt von OM Track entwickelte sich zu einer kompletten Palette mit Siebanlagen, Backenbrechern, Prallbrechern, Kegelbrechern, Schreddern und Förderbändern. Bekannte Beispiele sind die bewährten Grobstücksiebanlagen K3 bis K8, die Sand- und Splittsiebmaschinen C4 und C6, Backenbrecher von 27 bis 75 t, vier Prallmühlen von 23 bis 60 t, ebenso vier Kegelbrecher und eine Splittmühle I4e sowie der Zweiwelenschredder P3.

OM Track-Händler für Süddeutschland

Die Kurz Aufbereitungsanlagen GmbH übernahm zum 01.01.2024 die Händlerschaft in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Saarland und Rheinland-Pfalz. Kurz Aufbereitungsanlagen führte schon seit Jahren Maschinen mit den baugleichen Aufbereitungsanlagen der Muttergesellschaft in der Miete und im Verkauf als B-Händler in ihrem Maschinenpark. Diese langjährige Praxiserfahrung und guten Beziehungen nutzte die Firma Kurz, als man sich dazu entschloss, die Marke OM Track neu aufleben zu lassen. „Die Grobstücksiebanlage OM Track K4 ist für uns ein gutes Beispiel über die Durchdachtheit der Maschinen. 4 m mal 1,5 m

Siebfläche bei einer Transportlänge von nur 10 m. Wir, die ja aus dem Transportgeschäft kommen, wissen diese Vorteile zu schätzen“, so Michel Kurz, Geschäftsführer der Kurz Unternehmensgruppe.

Perfekt fürs Portfolio

Mit der Marke OM Track rundet die Firma Kurz ihr Maschinen-Portfolio ab, das die höchsten Standards in Bezug auf Qualität, Rentabilität und Nachhaltigkeit – sowie alle erforderlichen Normen – erfüllt. Mit den großen Backenbrechern und den dazugehörigen Kegelbrechern ist die Kurz Gruppe nun bestens aufgestellt. Im Steinbruch und auf großen Baustellen werden Leistungen jenseits der 250 t/h benötigt. Ein großer Vorteil hier ist, dass man alle Maschinen in der Nachzerkleinerung mit 1- oder 2-Deck-Siebeinheiten erhalten kann.

Die Backenbrecher Serie mit dem bekannten und patentierten Überlastsystem sind zudem im Recycling sehr bekannt. Die alten Namen Ulisse, Apollo oder Giove sind von OM-Zeit noch sehr geläufig. Heute heißen sie B3, B4 oder B5 und sind aus der Brecher-Welt nicht mehr wegzudenken. Grobstücksiebmaschinen sind unter den Bezeichnungen K3 bis K8 erhältlich.

„All diese Produkte stehen uns in Zukunft zur Verfügung und darauf sind wir sehr stolz. Die Marke OM Track und das dazugehörige Maschinenangebot passt perfekt zu uns, da auch hier alle Produkte dieselhydraulisch, diesel-elektrisch und auch rein elektrisch gebaut werden.“

Harald Weber, Vertriebsleiter Kurz Aufbereitungsanlagen

Alle Maschinen werden serienmäßig pulverbeschichtet produziert und verfügen über hohe Standards, um den Dieserverbrauch zu minimieren. Genauso ist ein Plattenband als Aufgabeneinheit standardisiert, das stufenlos eingestellt werden kann. Extra lange Bänder, Laufstege an den Siebkästen, Fernbedienung oder Zwei-Gang-Raupenfahwerk sind nur einige Highlights.

Die Sand- und Splittsiebmaschinen C4 und C6 runden das Siebprogramm von OM Track ab. Beide Siebmaschinen sind als 2- oder 3-Deck sowie mit Kipprost oder mit Vibrationsrost einsetzbar und somit sehr individuell auf Kundenwünsche anpassbar. Die Möglichkeit zur Verkettung der Anlagen bringt vor allem für Großbetriebe den entscheidenden Vorteil mit. Minimale Produktionskosten vereint mit maximaler Effizienz. Nicht nur bei der Steuerung der Anlagen ist das ein großer Vorteil, sondern auch beim Energiebedarf. So kann man beispielsweise einen Backenbrecher mit einem Aggregat ausstatten, das dann den nachgeschalteten Kegelbrecher und die Siebanlage mitbetreibt. Dadurch sinken die Produktionskosten erheblich. Im Zuge der Nachhaltigkeit und der deutlich gestiegenen Anforderungen an die Aufbereitungstechnik und die Qualität der Endprodukte leistet OM Track hervorragende Innovationstechnik am Puls der Zeit. Die hochwertigen effizienten Produkte sind für Kurz Aufbereitungsanlagen eine wertvolle Ergänzung ihres qualitativen Maschinenangebots.



Kurz Aufbereitungsanlagen ist seit 01.01.2024 OM Track-Händler für Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Saarland und Rheinland-Pfalz.

Quelle: Kurz Gruppe